

Poltern - Auswirkungen auf das Schreiben

Beitrag von „SchmidtsKatze“ vom 26. Januar 2020 19:10

Letztendlich ist es am wichtigsten, sich auf die Bedürfnisse des jeweiligen Kindes einzulassen.

Ich finde allerdings, dass es oft nicht leicht ist, effektive Fördermaßnahmen zu finden, vor allen Dingen bei Schülern mit einem "umfassenden Paket an Schwierigkeiten".

Es soll gar nicht darum gehen, bestimmte Diagnosen zu "bedienen", aber bei bestimmten Störungsbildern gibt es bewährte Hilfemethoden, die bei vielen Betroffenen funktionieren.

Das mit der fehlenden oder bestätigten Diagnose ist für mich auch nicht zwangsläufig der ausschlaggebende Punkt, ein Kind auf bestimmte Weise zu fördern oder auch nicht.